

29.
April
2008

Grossratsbeschluss betreffend Zusammenschluss der Einwohnergemeinden Heimenhausen und Wanzwil sowie der gemischten Gemeinde Röthenbach bei Herzogenbuchsee zur Einwohnergemeinde Heimenhausen

Die Justizkommission des Grossen Rats des Kantons Bern,

gestützt auf Artikel 108 der Kantonsverfassung¹⁾, Artikel 4 Absatz 2 bis 4 des Gemeindegesetzes vom 16. März 1998 (GG)²⁾, Artikel 3 der Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 (GV)³⁾, Artikel 23 Absatz 7 des Gesetzes vom 8. November 1988 über den Grossen Rat (Grossratsgesetz; GRG)⁴⁾ sowie Artikel 38 Absatz 4 des Gesetzes vom 20. Juni 1995 über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung (Organisationsgesetz, OrG)⁵⁾,

auf Antrag des Regierungsrates,

beschliesst:

1. Dem von den Einwohnergemeinden Heimenhausen und Wanzwil sowie der gemischten Gemeinde Röthenbach bei Herzogenbuchsee beantragten Zusammenschluss zur Einwohnergemeinde Heimenhausen auf den 1. Januar 2009 wird zugestimmt, und der Fusionsvertrag vom 11./12./14. Dezember 2007 wird genehmigt.
2. Das Gesetz vom 20. Juni 1995 über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung (Organisationsgesetz, OrG) mit Änderung vom 28. März 2006 wird wie folgt geändert:

Anhang I

zu Artikel 38 Organisationsgesetz

Die in Artikel 38 Organisationsgesetz umschriebenen Amtsbezirke umfassen folgende Gemeinden:

1. bis 25. Unverändert

¹⁾ BSG 101.1

²⁾ BSG 170.11

³⁾ BSG 170.111

⁴⁾ BSG 151.21

⁵⁾ BSG 152.01

26. Deutschsprachiger Amtsbezirk Wangen mit Hauptort Wangen

- | | |
|-------------|-------------|
| 1. bis 15. | Unverändert |
| 16. | Aufgehoben |
| 17. bis 23. | Unverändert |
| 24. | Aufgehoben |
| 25. bis 26. | Unverändert |

Anhang 2

zu Artikel 39a Organisationsgesetz

Die in Artikel 39a umschriebenen Verwaltungsregionen und Verwaltungskreise umfassen folgende Gemeinden:

- | | |
|-----------|-------------|
| 1. und 2. | Unverändert |
|-----------|-------------|

*3. Deutschsprachige Verwaltungsregion Emmental-Oberaargau:**a) Verwaltungskreis Oberaargau*

- | | |
|-------------|-------------|
| 1. bis 36. | Unverändert |
| 37. | Aufgehoben |
| 38. bis 50. | Unverändert |
| 51. | Aufgehoben |
| 52. bis 55. | Unverändert |

b) Verwaltungskreis Emmental

- | | |
|------------|-------------|
| 1. bis 42. | Unverändert |
| 4. und 5. | Unverändert |

3. Der Grossratsbeschluss vom 2. Dezember 1999 betreffend die Umschreibung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinden des Kantons Bern¹⁾ wird wie folgt geändert:

Art. 1

Im Kirchengebiet der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Bern bestehen zurzeit folgende Kirchgemeinden, deren Zusammensetzung hienach beschrieben wird:

Kirchgemeinden	Einwohnergemeinden
1. bis 25.	Unverändert
<i>26. Amtsbezirk Wangen</i> Herzogenbuchsee	Berken Bettenhausen Bollodingen Graben

¹⁾ BSG 411.21

	Heimenhausen
	Hermiswil
	Herzogenbuchsee
	Inkwil
	Niederönz
	Ochlenberg
	Thörigen
Niederbipp	Unverändert
Oberbipp	Unverändert
Seeberg	Unverändert
Wangen an der Aare	Unverändert

4. Die Änderung von Anhang 2 OrG gemäss Ziffer 2 dieses Beschlusses tritt zusammen mit dem Gesetz vom 28. März 2006 über die Regierungsstatthalterinnen und Regierungsstatthalter (RStG) in Kraft. Die übrigen Änderungen gemäss den Ziffern 2 und 3 dieses Beschlusses treten am 1. Januar 2009 in Kraft.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht dem fakultativen Referendum.
6. Dieser Beschluss ist durch die Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion zu eröffnen.

Bern, 29. April 2008

Im Namen der Justizkommission
des Grossen Rates:

Der Präsident: *Kneubühler*

Innert der gesetzlichen Frist hat der Grosse Rat von seinem Zugrecht gemäss Artikel 84 der Geschäftsordnung für den Grossen Rat vom 9. Mai 1989 (GO)¹⁾ keinen Gebrauch gemacht.

¹⁾ BSG 151.211.1